

Biographie

Der junge Regensburger Tenor Maximilian Mayer war Mitglied bei den Regensburger Domspatzen und schloss sein Gesangsstudium an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien ab. Von 2016 bis 2023 sang er im festen Ensemble des Staatstheaters am Gärtnerplatz in München. Weitere Engagements führten ihn ans Hessische Staatstheater Wiesbaden, an die Semperoper Dresden, ans Theater Dortmund sowie ans Staatstheater Kassel.

Zu seinen Partien zählen bisher unter anderem Tamino in der Zauberflöte, Ferrando in Così fan tutte, Don Ottavio in Don Giovanni, sowie Rosillon in der Lustigen Witwe

Maximilian Mayer wurde in Regensburg geboren.

Der Grundstein für seine musikalische Ausbildung wurde am Musikgymnasium der Regensburger Domspatzen gelegt, wo er bereits bei zahlreichen Konzerten, TV-, Rundfunk- und Tonträgeraufnahmen mitwirkte. Die Schulausbildung beendete er 2010 mit dem Abitur im Hauptfach Musik, Schwerpunkt Gesang.

Der Drang zum professionellen Musiktheater verfestigte sich in der Spielzeit 2010/2011 im Extrachor des Stadttheaters Regensburg.

2011 begann er sein Studium Konzertfach Gesang bei Univ.-Prof. Peter Edelmann an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien, welches er 2016 mit Auszeichnung abschloss.

Bühnenerfahrung sammelte Maximilian in Wien unter anderem im Chor der Operklosterneuburg, sowie im Zusatzchor der Wiener Staatsoper, in welchem er 2014 an der Neuinszenierung von Wagners „Lohengrin“ mitwirkte.

Bereits während seines Studiums war der junge Tenor als, Alfred in der „Fledermaus“ sowie als Ferrando in „Così fan tutte“ und als Rinuccio in Puccini's „Gianni Schicchi“ im Schlosstheater Schönbrunn in Wien zu sehen.

Im September 2015 gewann Maximilian beim internationalen Heinrich-Strecker-Cross-Over-Wettbewerb nicht nur den 1. Preis in der Sparte Musical-Operette, sondern auch den Publikumspreis und den Sonderpreis für die beste Interpretation eines Wienerlieds. Im Juni 2017 gewann er außerdem den 1. Preis beim MUT-Wettbewerb für musikalisches Unterhaltungstheater in München.

2015 debütierte Maximilian am Münchner Gärtnerplatztheater als Valentin in der Hervé-Operette „Le petit Faust“. Von 2016 bis 2023 gehört er dem Ensemble des Staatstheaters am Gärtnerplatz in München an, wo er unter anderem als Ferrando, Don Ottavio und Tamino zu hören war. Den Tamino sang Maximilian ebenfalls am Hessischen Staatstheater Wiesbaden, am Theater Dortmund sowie am Staatstheater Kassel.

Weitere Engagements führten ihn u.a. an die Dresdner Semperoper, wo er zuletzt als Fritz in Jaques Offenbach's Opera bouffe „Die Großherzogin von Gerolstein“ zu sehen war, als Camille de Rosillon ans Theater Heidelberg und ans Theater Koblenz als Graf René in Leo Falls "Madame Pompadour".

Im Jahr 2023 wird der Tenor unter anderem die Titelpartie in Bernsteins „Candide“ am Theater Kiel und am Gärtnerplatztheater in München übernehmen. Außerdem wird er am Staatstheater Kassel sein Wagnerdebüt als Froh in „Rheingold“ geben.



info@maximilian-mayer.com
www.maximilian-mayer.com

Biography

Tenor Maximilian Mayer was born in Regensburg, Germany.

He completed his vocal studies under Peter Edelmann cum laude at the University of Music and Performing Arts in Vienna.

In September 2015 he won not only first prize in the musicals and operetta division but also the audience choice prize and the special prize for the best interpretation of a Viennese Lied at the Heinrich Strecker Cross-Over Competition.

He made his debut at Staatstheater am Gärtnerplatz in Munich in May 2015 as Valentin in the Hervé operetta „Le petit Faust“. From 2016 till 2023 he was a soloist in the company of the Staatstheater am Gärtnerplatz, where he appeared as Don Ottavio („Don Giovanni“), Ferrando („Cosi fan tutte“) and Tamino („The Magic Flute“), among others. He also performed Tamino at Staatstheater Wiesbaden, Theater Dortmund and Staatstheater Kassel.

Furthermore, Maximilian Mayer performed at Semperoper Dresden as Fritz in Offenbachs opera bouffe „La grande-duchesse de Gerolstein“, at Theater Heidelberg as Rosillon („The Merry Widow“) and at Theater Koblenz as René at Leo Falls operetta „Madame Pompadour“, among others.

In the year 2023 the tenor will perform as the title role in Bernsteins „Candide“ at Theater Kiel and at Gärtnerplatztheater in Munich. He will also make his Wagner-debut at Staatstheater Kassel as Froh in „Rheingold“.